

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Web 2.0 für Schüler: studiVZ startet mit schülerVZ durch**

#### **Die Alpha-Version der neuen Onlineplattform ist seit heute im Netz**

**Berlin, 21. Februar 2007.** Ab sofort endlich auch für Schüler und Azubis: studiVZ.net, das mit über 1,6 Millionen Mitgliedern führende europäische Onlinenetzwerk für Studierende, bietet unter der Adresse [www.schuelerVZ.net](http://www.schuelerVZ.net) ab sofort auch eine Plattform eigens für Schüler ab 12 Jahren an. Damit reagiert das beliebte Studentennetzwerk auf das große Interesse von Schülern an seinem Angebot. Die Mitgliedschaft ist, wie bei studiVZ, natürlich kostenlos, setzt aber die Einladung durch ein aktives Mitglied voraus. Mittelfristig soll schülerVZ ähnlich wie studiVZ in weiteren Ländern an den Start gehen.

studiVZ-Gründer Ehssan Dariani, auch für die Konzeption von schülerVZ verantwortlich, über das neue Projekt: „Mit schülerVZ bieten wir jetzt genau das, was Schüler wollen. Ein eigenes Netzwerk mit den Funktionen, die auch studiVZ zu einem großartigen Erfolg gemacht haben.“ Dabei ist schülerVZ mehr als nur der kleine Bruder von studiVZ: „Wir planen und implementieren stets neue Funktionen und ermöglichen es unseren Mitgliedern, gemeinsam mit ihren bestehenden Freunden ihr eigenes Netzwerk aufzubauen“, erklärt studiVZ-Gründer Dennis Bemann.

#### **schülerVZ – „Du bestimmst, was geht“**

Wie bei studiVZ können Mitglieder in einem eigenen Profil Namen, Alter, Geburtstag, Schule und Klasse, aber auch Hobbys, Interessen und Lieblings-Bands angeben. Suchfunktionen ermöglichen es, andere Schüler aus der eigenen Klasse oder Schule zu finden und jederzeit mit ihnen in Kontakt zu treten. Dabei stellt die intuitive und unkomplizierte Menüführung jedem Nutzer frei, welche Informationen öffentlich sichtbar sein sollen. Über Diskussionsgruppen können Schüler Themen ihrer Wahl, z.B. „Wahlrecht ab 14“, diskutieren, ihr Wochenende gemeinsam planen oder sich für die Vorbereitung auf Klassenarbeiten zusammen finden. Darüber hinaus bieten die interaktiven Fotoalben die Möglichkeit, eigene Fotos zu verwalten, zu verknüpfen und mit anderen zu teilen.

Michael Brehm: „Wir setzen bei der Entwicklung des Netzwerkes auf einen intensiven Dialog mit Schülern, um ein optimales, zielgruppengerechtes Angebot zu entwickeln. Dafür wollen wir auch Schüler-, Eltern- und Pädagogenverbände einbinden und damit einen gesellschaftlichen und sozialen Mehrwert erzielen.“

#### **Der Countdown läuft bis zum 21. Juni 2007**

schülerVZ ist heute in der Alpha 1.0-Version gestartet. Der Start der Beta-Version ist für den 21. Juni vorgesehen. „Bis zu diesem Tag, dem Sommeranfang, informiert unser Countdown auf der Seite die Nutzer über die verbleibende Zeit bis zum Beta-Launch“, so der verantwortliche Projektleiter Oliver Skopec (21), ehemaliger Landeschülervertreter Baden-Württembergs. Datenschutz wird bei schülerVZ groß geschrieben. Ein ausführlicher Verhaltenskodex und ein eigenes Support-Team sorgen dafür, dass die Regeln auf der Plattform eingehalten werden. Jugendliche, die auf [schuelerVZ.net](http://schuelerVZ.net) unter sich bleiben möchten, können ihren Nachnamen ausblenden. Wer sich in der heute gestarteten Alpha-Version der Plattform registrieren lassen möchte, benötigt die Einladung eines aktiven schülerVZ-Nutzers. studiVZ-Mitglieder, die sich vor dem 14. Februar angemeldet haben, können bis zu 5 Einladungen für das schülerVZ versenden.

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Europäisches Schülernetzwerk geplant**

Für das Team von studiVZ ist der Start von schülerVZ im deutschsprachigen Raum der erste Schritt zu einem integrierten europäischen Netzwerk für Schüler und Studenten. studiVZ-Gründer Ehssan Dariani: „Wir wollen noch in diesem Jahr mit Angeboten für Schüler in weiteren europäischen Ländern präsent sein. studiVZ hat bereits über 1,6 Millionen Mitglieder. Durch die Erfahrungen, die wir beim Aufbau von studiVZ gewonnen haben, sind wir überzeugt davon, dass auch schülerVZ ähnlich erfolgreich sein wird wie sein großer Bruder.“

### **Über schülerVZ / studiVZ**

schülerVZ ist das Onlinenetzwerk für Schüler ab 12 Jahren. schülerVZ ist ein Projekt des Unternehmens studiVZ Ltd., das im Oktober 2005 von den zwei Studenten Ehssan Dariani (26) von der Universität St. Gallen und Dennis Bemann (28) von der HU Berlin gegründet wurde. Später wurde das Team durch Michael Brehm (27) von der WHU vervollständigt. Zu den internationalen Ablegern von studiVZ.net gehören studiLN.it, studiQG.fr, estudiLN.net und studentIX.pl. Seit Januar 2007 gehört studiVZ Ltd. zur Holtzbrinck Gruppe. studiVZ.net ermöglicht Studenten, mit ihren Freunden in Kontakt zu bleiben, und die Anonymität an den europäischen Hochschulen durch Netzwerkkultur zu reduzieren. Neben praktischen Funktionen wie den über 450.000 Interessengruppen, den Fotoalben mit über 25 Mio. Fotos oder den persönlichen Profilen sind es gerade Komponenten wie das Freundesnetzwerk oder die intuitive Menüführung, welche die als Studentenprojekt gestartete Plattform so beliebt machen.

### **Medienkontakt**

Julian Artopé | Tel.: +49 (0) 30 40 50 427 21

Mobil: +49 (0) 173-374 32 36 | E-Mail: [presse@studivz.net](mailto:presse@studivz.net)